

Deutscher Wetterdienst

Allgemeine Straßenwettervorhersage für Nordrhein-Westfalen,
ausgegeben vom Nationalen Warnzentrum in Offenbach
am Samstag, 28.02.26, 04:45 Uhr

Schlagzeile für die nächsten 24 Stunden:

Heute leicht wechselhaft, windig und weiterhin mild. Zwischen Eifel und Münsterland am Nachmittag stürmische Böen.

Wetter- und Warnlage:

Ein Tiefausläufer überquert Nordrhein-Westfalen bis in die Nacht zum Sonntag hinein nordostwärts. Mit einer zunehmend frischen Südwestströmung fließt feuchte und etwas kühlere, aber immer noch ziemlich milde Meeresluft ein.

WIND:

Heute im Vormittagsverlauf Windzunahme. Dann im Westen sowie am Nordrand und in Kammlagen des Berglands stürmische Böen bis 70 km/h (Bft 8), im übrigen Bereich starke Böen bis 60 km/h (Bft 7) aus Südwest.

Im Laufe der kommenden Nacht aus Süden nachlassend.

Vorhersage:

Straßenwetter in den Frühstunden (Samstag) in Nordrhein-Westfalen

Glätte: keine

Glätteart: keine

Verbreitung: keine

Besonderheiten: keine

Heute wechselnd bis stark bewölkt, gebietsweise Schauer, bevorzugt im Nordwesten. Frühwerte schon 10 bis 14, im Bergland 8 Grad. Tagsüber nur noch leichte Erwärmung bis maximal 16 Grad, in Hochlagen bis 11 Grad. Frischer Südwestwind mit starken, von der Eifel bis ins Münsterland am Nachmittag stürmischen Böen.

In der Nacht zum Sonntag zunächst wechselnd bis stark bewölkt und örtlich noch einzelne schwache Schauer, von Südwesten größere Auflockerungen und zunehmend niederschlagsfrei. Temperaturrückgang auf 6 bis 2 Grad, in geschützten Tal- und Muldenlagen des Berglands bis nahe 0 Grad. Vor allem im Süden und Südwesten örtlich leichter Frost in Bodennähe. Im Norden und Nordosten anfangs noch teils starke Böen aus Südwest bis West, in der ersten Nachthälfte nachlassend.

Am Sonntag heiter und niederschlagsfrei. Am Nachmittag im Nordwesten zunehmend wolkig. Höchsttemperatur 11 bis 15 Grad, in Hochlagen 6 bis 10 Grad. Mäßiger Wind aus Süd bis Südwest, im Westen zeitweise böig auffrischend.

In der Nacht zum Montag im Nordwesten wolkig, sonst gering bewölkt oder klar. Meist niederschlagsfrei, allenfalls im Nordwesten ein paar Tropfen Regen. Tiefsttemperatur zwischen 7 und 4, in Tal- und Muldenlagen des Berglands bis 2 Grad. Dort örtlich leichter Frost in Bodennähe.

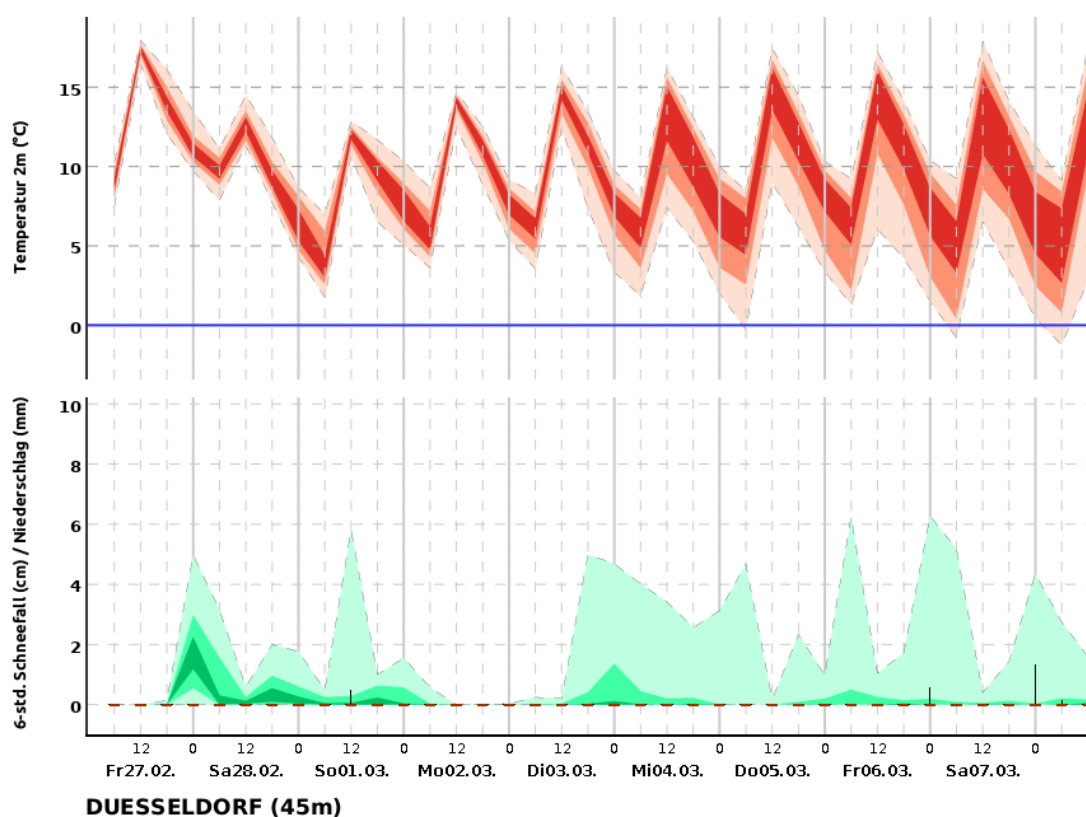
Am Montag heiter bis sonnig, niederschlagsfrei. Wieder sehr mild mit Höchstwerten von 15 bis 18 Grad, in Hochlagen 10 bis 14 Grad. Oft mäßiger Wind aus Südost bis Süd.

In der Nacht zum Dienstag teils gering bewölkt, meist klar, niederschlagsfrei. Tiefstwerte 8 bis 4 Grad, in geschützten Tal- und Muldenlagen örtlich bis 2 Grad. Vereinzelt leichter Frost in Bodennähe.

Am Dienstag wechselnd bewölkt bis heiter. Verbreitet niederschlagsfrei. Höchsttemperatur bei 15 bis 18 Grad, in Hochlagen 11 bis 14 Grad. Schwacher Wind aus Süd bis Südwest, im Tagesverlauf über West auf Nord drehend.

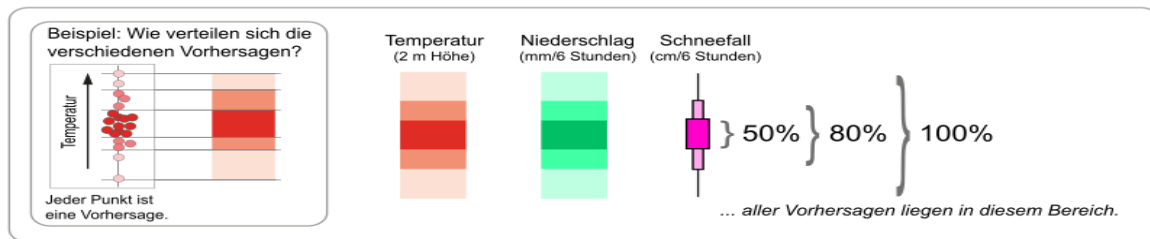
In der Nacht zum Mittwoch wechselnd bewölkt, niederschlagsfrei. Vereinzelt Nebel möglich. Tiefsttemperatur bei 8 bis 4 Grad, in geschützten Tal- und Muldenlagen bis 2 Grad. Hier vereinzelt leichter Frost in Bodennähe.

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für Düsseldorf*



©2026 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: 07:15 Uhr, mehr unter www.dwd.de
 Deutscher Wetterdienst, NWZ Offenbach, DJT/RH